

Pressemitteilung

Nr. 2/2009 4. Juni 2009 Susanne Kirchhoff
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon: 0160 - 91795226
susanne.kirchhoff@praeventionstag.de

14. Deutscher Präventionstag am 8. und 9. Juni in Hannover

"Solidarität leben – Vielfalt sichern"

HANNOVER. Moderne Zeiten sind auch unsichere Zeiten. Grundlegende gesellschaftliche Veränderungen und aktuelle Entwicklungen bringen Chancen, aber auch Risiken, produzieren Gewinner und Verlierer. So war im Jahr 2005 rund ein Viertel (26%) der deutschen Bevölkerung vom Risiko der Einkommensarmut betroffen, durch sozial- und familienpolitische Transferkosten konnte das Risiko auf 13% gesenkt werden.

In diesen unsicheren Zeiten leistet Kriminalprävention einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zu sozialer Teilhabe, Integration und Solidarität. "Kriminalprävention das sind nicht nur Strategien, Programme und Maßnahmen zur Verhinderung und Verminderung von Kriminalität. Kriminalprävention bedeutet auch: Ausgrenzung vermeiden und Integration fördern!", so Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages.

Sie sind herzlich eingeladen, in Hannover dabei zu sein und über den 14. Deutschen Präventionstag zu berichten. Eine Auswahl interessanter Programmpunkte, das vollständige Programm sowie das Gutachten von Frau Dr. Wiebke Steffen finden Sie in der Anlage.

Fon: 0511-235 49 49 Fax: 0511-235 49 50

dpt@praeventionstag.de

www.praeventionstag.de

Bitte akkreditieren Sie sich auf unserer Homepage <u>www.praeventionstag.de</u>. Wir freuen uns auf Sie!